



GEMEINDEBRIEF

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Königsbrunn

Juni bis September 2022



Willkommen zum Gemeindefest

Kirchweih-Wochenende

am 25. & 26. Juni
mit Johannesfeuer am Samstagabend und
Gemeindefest für die ganze Familie am Sonntag

Sommerkonzert vom pcOrchester

am Sonntag, 17. Juli

Konzert VIVA VOCE

am Sonntag, 9. Oktober

www.koenigsbrunn-evangelisch.de





Liebe Leserinnen und liebe Leser!

„alle Jahre wieder“ – kommt nicht nur das Christuskind bei uns in Königsbrunn, sondern wir feiern auch

alle Jahre wieder ein besonderes Fest. Am 24. Juni ist alle Jahre wieder der Gedenktag für Johannes den Täufer, nach dem unsere Kirche benannt wurde. Wir feiern, wie jedes Jahr, auch dieses Mal wieder diesen Festtag unserer Kirchweih, beginnen am Samstagabend mit einem Gottesdienst und versammeln uns anschließend um das Johannesfeuer. Auch die letzten Jahre konnte die Pandemie uns nicht davon abhalten, dieses Fest miteinander zu feiern.

Ein besonderes Datum, denn es liegt genau ein halbes Jahr vor dem Heiligen Abend am 24. Dezember, dem Beginn des Weihnachtsfestes.

Die beiden Daten hängen ganz eng miteinander zusammen, auch wenn es einen zunächst verwundert oder irritiert mitten im Sommer an das Weihnachtsfest zu denken. Gerade jetzt, wo doch die Tage lang und hell sind, das Licht der Sonne am Johannistag am längsten scheint, und eigentlich die Wärme und das helle Licht eines Feuers nicht so unbedingt für uns Menschen notwendig wären.

Irritierend ist auch dieser Mensch, der der Namenspatron unserer Kirche ist. Denn wer zieht schon einen dicken, warmen Kamelhaarmantel an, um in die sengende Wüste zu gehen? Und sich dort dann von Heuschrecken und wildem Honig zu ernähren ... Das klingt nicht nur für unsere heutigen Ohren, die durchaus mit Hippies, ganz individuellen Ernährungsformen und Sonderlingen vertraut sind, etwas seltsam, sondern war auch schon damals für die Zeitgenossen von Johannes etwas Ungewöhnliches.

Und auch das, was er dann den Menschen gepredigt hat, war etwas Ungewöhnliches und Neues für sie. Umkehren sollen sie von ihrem bisherigen Leben, das Gott nicht den obersten Stellenwert einräumt. Ganz radikal sich von ihrem bisherigen Leben abwenden und hin zu Gott. Als Zeichen dafür wählt er auch ein ungewöhnliches: er tauft die Menschen, die sich darauf einlassen wollen im Jordan. Taucht sie im Wasser unter, als Symbol dafür, dass alles bisherige vorbei sein soll, im Fluss quasi ertrunken ist. Aus dem Wasser taucht dann ein neuer Mensch auf, der ein besseres Leben, ein Leben im Licht Gottes führen wird. Auch Jesus kommt zu ihm an den Fluss und lässt sich von Johannes taufen, bevor er durch das Land ziehen und den Menschen von diesem Gott erzählen wird. Auf ihn weist Johannes die Menschen schon hin, bevor er ihm überhaupt begegnet ist. Zeigt mit seinem Finger nicht nur mahnend auf die Missstände seiner Zeit, sondern auch auf den, der nach ihm kommen, der nicht mit Wasser, sondern mit dem Heiligen Geist taufen wird.

Er tut dies auch noch, nachdem er durch König Herodes gefangen genommen und ins Gefängnis geworfen worden war. Zu einer Zeit also, als es ganz dunkel um ihn war, hat er auf das kommende Licht, auf Jesus Christus hingewiesen. Hat auch da nicht geschwiegen, sondern seinen Mund aufgetan, um das weiterzugeben, was er als Wahrheit erkannt hat.

Eigentlich ein mutiger Mensch, dieser Johannes der Täufer. Einer, der nicht verstummt, auch wenn er mit seiner manchmal unbequemen Wahrheit vielleicht nicht ganz ins Bild der gesellschaftlichen Normen passt. Vielleicht wird er in Zeiten, in denen die Christen weniger werden, nur noch knapp die Hälfte der Bevölkerung einer Kirche angehört, zu einem Vorbild werden. Nicht zu schweigen, wenn es um den Erhalt christlicher Feiertage geht. Deutlich hinzuweisen durch Reden und Handeln auf den, an den wir glauben: das Licht der Welt, Jesus Christus.

Darum brauchen wir es wohl ganz dringend alle Jahre wieder, das Johannesfest mit seinem leuchtend hellen Feuer mitten im Sommer. Das uns dann schon ankündigt, dass es kommen wird, das Christuskind. Auch wenn wir nach der „Sommerweihnacht“ am 24. Juni dann noch ein halbes Jahr darauf warten müssen.

Ich freue mich auf diesen Johannestag und ein fröhliches Fest mit Ihnen!

Ihre

Elisabeth Knopf
Pfarrerin Elisabeth Knopf



Gottesdienste St. Johannes

Juni 2022



Sonntag, 5. Juni, 10 Uhr
Pfingstsonntag
Festgottesdienst
mit Abendmahl
(Dekanin Dr. Sperber-Hartmann)

Montag, 6. Juni, 10 Uhr
Pfingstmontag
(Diakon Pötschke i. R.)

Sonntag, 12. Juni, 10 Uhr
Trinitatis
(Lektor Grassinger)

Sonntag, 19. Juni, 10 Uhr
1. Sonntag nach Trinitatis
(Vikar Augustin)

Samstag, 25. Juni, 19.30 Uhr
Gottesdienst zum Johannistag
mit Johannesfeuer
(Pfarrer Sperber & Johanniter)
🎺 Posaunenchor

Sonntag, 26. Juni, 10 Uhr
Kirchweih
Familiengottesdienst
im Freien
(Pfrin. Knopf & Diakonin Raunigk)
🎺 Posaunenchor
anschl. Gemeindefest

Juli 2022

Sonntag, 3. Juli, 10 Uhr
3. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst mit Abendmahl
(Vikar Augustin)

Sonntag, 10. Juli, 10 Uhr
4. Sonntag nach Trinitatis
(Lektor Grassinger)

Sonntag, 17. Juli, 10 Uhr
5. Sonntag nach Trinitatis
(Pfarrer in Funk)

Freitag, 22. Juli, 18.15 Uhr
SEE YOU!
Jugendgottesdienst
im Gemeindezentrum
(Pfrin. Knopf und Pfr. Sperber)

Sonntag, 24. Juli, 10 Uhr
6. Sonntag nach Trinitatis
Familiengottesdienst
mit Feriensegen
(Pfarrer in Funk und Team)
anschl. gemeinsamer Imbiss

Donnerstag, 28. Juli, 18 Uhr
Atempause
(Pfarrer Sperber)

Sonntag, 31. Juli, 10 Uhr
7. Sonntag nach Trinitatis
(Dekanin Dr. Sperber-Hartmann)



August 2022

Sonntag, 7. August, 10 Uhr
8. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfarrer in Funk)

Sonntag, 14. August, 10 Uhr
9. Sonntag nach Trinitatis
(N. N.)

Sonntag, 21. August, 10 Uhr
10. Sonntag nach Trinitatis
(Dekanin Dr. Sperber-Hartmann)

Sonntag, 28. August, 10 Uhr
11. Sonntag nach Trinitatis
(Vikar Augustin)

September 2022

Sonntag, 4. September, 10 Uhr
12. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfarrer Sperber)

Sonntag, 11. September, 10 Uhr
13. Sonntag nach Trinitatis
(Diakonin Raunigk)

Freitag, 16. September, 18.15 Uhr
SEE YOU!
Jugendgottesdienst
im Gemeindezentrum
(Pfrin. Knopf und Pfr. Sperber)

Sonntag, 18. September, 10 Uhr
14. Sonntag nach Trinitatis
(Diakonin Raunigk)

Samstag, 24. September, 18 Uhr
Abendstern
mit Abendmahl
(Pfrin. Knopf und Pfr. Sperber)

Sonntag, 25. September, 10 Uhr
15. Sonntag nach Trinitatis
(Pfarrer in Funk)
gleichzeitig
Kindergottesdienste
Gemeindezentrum
Team

Donnerstag, 29. Sep., 18 Uhr
Atempause
(Pfarrer Sperber)

Oktober 2022

Sonntag, 2. Oktober, 10 Uhr
Erntedank
Festgottesdienst
mit Abendmahl
(Dekanin Dr. Sperber-Hartmann)

Sonntag, 9. Oktober, 10 Uhr
17. Sonntag nach Trinitatis
Familiengottesdienst
zu Erntedank
(Pfrin. Knopf & Pfarrer Sperber)
🎺 Posaunenchor
anschl. gemeinsamer Imbiss

Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr
18. Sonntag nach Trinitatis
(Vikar Augustin)

Gottesdienste in den Senioreneinrichtungen

Seniorenheim St. Hedwig

Blumenallee 29
montags, 16 Uhr
Pfarrer in Funk
20. Juni
4. Juli mit Abendmahl
18. Juli
19. September mit Abendmahl
10. Oktober mit Abendmahl
24. Oktober

Johanniter Tagespflege

Bodenseestraße 4
mittwochs, 15 Uhr
Pfarrer in Funk
1. Juni
6. Juli
14. September
12. Oktober

AWO-Seniorenheim

Chiemseestraße 6
mittwochs, 16 Uhr
Pfarrer in Funk
1. Juni
6. Juli
14. September
12. Oktober

Ökumenische Gottesdienste in der Nepomukkapelle

Landsberger Straße 59
dienstags, 18.30 Uhr
7. Juni, evang.-luth.
5. Juli, r.-k.
2. August, evang.-luth.
6. September, r.-k.
4. Oktober, evang.-luth.

Die Osterkerze mit dem
äthiopischen Kreuz ist auch in
diesem Jahr wieder von Frau
Gerlinde Ostermeier gestaltet
worden. Vielen Dank dafür!



Das Jahr steht auf der Höhe Gottesdienst zum Johannistag

am Samstag, 25. Juni, um 19.30 Uhr

Johannes der Täufer ist Namensgeber unserer Kirche. Traditionsgemäß begehen wir das Fest zur Geburt unseres Kirchenpatrons mit einem abendlichen Gottesdienst in der Johanneskirche.

Danach wird im Freien das Johannesfeuer entzündet. Bläser unseres Posaunenchores werden uns Abendlieder spielen und es wird eine kleine Bewirtung geben.

Erstmals werden wir den Johannistag gemeinsam mit den Johannitern feiern, die am 1. Januar 2021 die Einrichtungen des Pflegezentrums Ederer in Königsbrunn übernommen haben. Sie werden sich und ihre Arbeit an diesem festlichen Abend vorstellen.

Denn auch zu ihrer Tradition gehört das Johannesfeuer. Schließlich haben sie den gleichen Namenspatron wie unsere Gemeinde: Vor mehr als 900 Jahren gründeten Kaufleute



© Johanniter

aus Amalfi (Italien) in Jerusalem ein Hospital für arme und kranke Pilger, das Johannes dem Täufer geweiht war.

Feiern Sie mit uns auf der Höhe des Jahres diesen besonderen Tag der Sommersonnenwende, an dem wir die Bedeutung des Johannes für unseren Glauben bedenken und uns am Johannesfeuer erfreuen. Es ist Hinweis auf Christus und das Licht, das mit ihm in die Welt gekommen ist.

Familiengottesdienst zum Gemeindefest

Kirchweihsonntag, 26. Juni, 10 Uhr
im Freien vor dem Gemeindezentrum



In diesem Gottesdienst begrüßen wir unsere neuen Konfirmand*innen, verabschieden unsere Pfarramtssekretärin Brigitte Barczyk in den Ruhestand und heißen unsere neue Pfarramtssekretärin Tanja Mohr herzlich willkommen.

Den fröhlichen Familiengottesdienst gestalten Pfarrerin Elisabeth Knopf und Diakonin Gabi Raunigk mit den KiTas unserer Gemeinde. Für wunderschöne Musik sorgt Dekanatskantorin Maria Schemm mit dem Posaunenchor.

Im Anschluss geht es gleich weiter mit dem Gemeindefest für die ganze Familie rund um die Johanneskirche.

MiniMaxi-Familiengottesdienst Mit Gottes Segen in die Ferien

Sonntag, 24. Juli, 10 Uhr
St. Johannes



Kinder und Kirche gehören zusammen!

Darum bist du herzlich eingeladen, mit Pfarrerin Elisabeth Knopf und dem MiniMaxi-Team Gottesdienst zu feiern – einen Familiengottesdienst für Klein und Groß mit persönlichem Segen für die Sommerferien und einem kleinen Imbiss im Anschluss!



Und nach den Sommerferien geht es dann wieder mit unseren Kindergottesdiensten im Gemeindezentrum weiter:

Mini- und Maxigottesdienste Komm und sei mit dabei!

sonntags, 10 Uhr

25. September, 23. Oktober

Gemeindezentrum St. Johannes

Wir freuen uns darauf, mit neuen und mit be-



Aktion mit den Minis im September 2021 zu „Jona – verschluckt und ausgespuckt“. Foto: Fabienne Siegel

kannten Gesichtern unsere Kindergottesdienste zu feiern!

Kleine und Große beginnen den Gottesdienst gemeinsam mit Singen und Beten.

Danach erlebst und gestaltest du mit uns (biblische) Geschichten in zwei Gruppen: Im Minigottesdienst feiern vom Baby bis zum Erstklässler alle miteinander mit ihren (Groß-) Eltern. Im Maxigottesdienst geht es für die Schulkinder weiter. Erstklässler entscheiden im Laufe des Schuljahres selbst, ab wann sie in den Maxigottesdienst wechseln.

*Einfach spitze,
dass du dabei bist!*



Kontakt:
marianne.schenke@elkb.de

Der Lärm verebbt ...

... abends in St. Johannes

Abendgottesdienste in St. Johannes



Abendstern mit Abendmahl

Samstag, 24. September, 18 Uhr

Am Abend der Woche schauen wir zurück auf das von Gott Empfangene, aber auch auf die eigenen Verfehlungen. Wir üben ein das Loslassen und Zurückgeben des Gewesenen an den barmherzigen Gott. Mit einem Lichtrituel begrüßen wir den anbrechenden Sonntag. Beim Anzünden von Kerzen besingen wir Christus als das Licht der Welt und auch meines persönlichen Lebens und feiern die versöhnende Gemeinschaft mit ihm und den Mitgeschwistern im Glauben.



Samstag, 22. Oktober, 18 Uhr

Bei unserem Abendgottesdienst ist der Segen Gottes und die Möglichkeit der persönlichen Segnung im Mittelpunkt. Der persönliche Segen soll Stärke, Kraft und Zuversicht spenden für die Aufgaben und Pflichten unseres Alltags.



Donnerstag, 28. Juli, 18 Uhr

Donnerstag, 29. September, 18 Uhr

Donnerstag, 27. Oktober, 18 Uhr

Im Mittelpunkt unseres Abendgebets stehen meditative Taizé-Gesänge und das Sitzen in der Stille. „Stille halten heißt, Gott überlassen, was außerhalb meiner Reichweite und meiner Fähigkeiten liegt. Selbst ein ganz kurzer Augenblick der Stille ist wie eine Sabbatruhe, ein heiliges Innehalten, eine Breche in die Sorgenmauer.“ (Brüder aus Taizé)

Meditation Stille

Wege in die

*„Lass deinen Mund stille werden,
dann spricht dein Herz.
Lass dein Herz stille werden,
dann spricht Gott.“*

dienstags, 19.30 – 21 Uhr,

Neustart der Meditation wieder

ab dem 20. September.

im Gemeindezentrum St. Johannes

Leitung: Dekanin Dr. Doris Sperber-Hartmann & Pfarrer Ernst Sperber, Anleiter/in für christliche Meditation

Meditation ist ein Weg zu mehr Gelassenheit und innerer Freiheit. Auf dem Meditationsweg entdecken viele Menschen die heilende Kraft der Stille und verspüren eine Vertiefung ihrer Lebensfreude.

Das Christentum hat eine reiche, über die Jahrhunderte gewachsene, spirituelle Tradition. Kontemplatives Gebet und Meditation gehören von Anfang an zu seiner spirituellen Praxis.

- Wir üben verschiedene Formen des Meditierens ein
- Wir erfahren etwas zu den geistigen und geistlichen Hintergründen des Meditierens
- Wir lassen uns bereichern von den Gedanken der christlichen Mystik
- Wir lernen Bezüge zu den spirituellen Traditionen anderer Religionen kennen und gehen respektvoll mit ihnen um

Jeder Abend kann für sich besucht werden. Bequeme Kleidung und warme Socken mitbringen!



ABENDMAHL FEIERN ...

... mit unseren neuen Kelchen

Wir Christen sind eingeladen von Jesus Christus. Jedes Mal, wenn wir Abendmahl miteinander feiern, lädt er uns ein, an seinem Tisch Platz zu nehmen. – So sagen wir es oft, wenn wir das Abendmahl umschreiben. Auch, wenn wir genau wissen, dass es nur ganz selten in unseren Kirchen geschieht, dass wir Platz nehmen bei einem Feierabendmahl – auf einer Familienfreizeit zum Beispiel. Denn normalerweise kommen wir nach vorne, in den Altarraum. Wir stellen uns im Halbkreis dort auf, bekommen die Hostie, das Brot, in die Handfläche gelegt und den Kelch mit dem Wein gereicht ... Zumindest waren wir das so gewohnt, bis wir Corona bedingt nicht mehr so feiern konnten. Wir hier in der Kirchengemeinde Königsbrunn haben trotz der

Pandemie Abendmahl gefeiert – auch wenn wir nicht nach vorne kommen konnten, sondern die Hostien zu uns in die Bankreihen gebracht wurden. So konnten wir wenigstens ein bisschen etwas davon erleben, was eines der Abendmahlslieder beschreibt: „Wir sind, die wir von einem Brote essen.“ (EG 221). Doch irgendwie war uns dabei auch immer bewusst: Uns fehlt etwas ganz Entscheidendes. Denn die Aussage des Liedes geht noch weiter: „Aus einem Kelche trinken Jesu Glieder, Schwestern und Brüder.“

Schon vor Corona haben viele mit der Praxis, dass alle aus einem gemeinsamen Kelch trinken, ihre Schwierigkeiten gehabt. Viele haben aus den unterschiedlichsten Gründen nicht aus dem Kelch getrunken, sondern ihre Hostie behalten und eingetaucht.

Nun hat der Kirchenvorstand nach langen Beratungen Einzelkelche angeschafft. Am Grün-

donnerstag konnten wir sie im Gottesdienst zum ersten Mal verwenden – ein schöner Anlass, denn genau an diesem Tag steht ja das Erinnern an das letzte Mahl Jesu mit seinen Jüngern, das allererste Abendmahl, im Mittelpunkt.

„Christi Leib für dich gegeben“

Damit ist nun auch eine neue Form verbunden: Zum Abendmahl kommen alle durch den Mittelgang nach vorne, wo man an der ersten Bank die Hostie mit dem Spendewort „Christi Leib für dich gegeben“ in die zu einer Schale gelegten Hände ausgeteilt bekommt. Nachdem man mit seinem „Amen“ bestätigt hat, dass man das glaubt, was einem gerade zugesagt wurde, wird die Hostie verzehrt und man geht dann einen Schritt weiter auf den Tisch in der Mitte zu, um sich dort einen der Einzelkelche zu nehmen. Mit dem kleinen Kelch wendet man sich den Abendmahlsauseteilern zu, die links und rechts des Tisches mit den sogenannten „Gießkelchen“ stehen. Diese großen Kelche standen bereits den Gottesdienst über auf dem Altar. Aus ihnen wird nun Wein (auf der Kanzelseite) oder Traubensaft (auf der Taufsteinseite) mit dem Spendewort „Christi Blut für dich vergossen“ in den kleinen Kelch geschenkt. Man bleibt stehen und trinkt. Erst dann geht man mit dem geleerten Kelch Richtung Seitengang zur ersten Bankreihe, wo man den benutzten Kelch auf einem Tablett abstellen kann, um dann an seinen Platz zurückzugehen. Eigentlich geht man so in einem Bogen, bzw. – von oben betrachtet – laufen alle am Abendmahl Teilnehmenden in einer Art „Schmetterlings-



form“ – auch ein Symbol für die Auferstehung, bzw. den Auferstandenen, dessen Gäste wir gerade waren.

Miteinander feiern

Lassen Sie sich nicht beirren, am Abendmahl teilzunehmen, auch wenn es im ersten Moment etwas komplizierter klingt, als wir es bisher gewohnt waren. Nach einigen Gottesdiensten, wenn wir alle darin etwas eingeübt sind, wird sich uns dieser harmonische Ablauf schon erschließen und wir können uns darüber freuen, dass wir nun wieder in beiderlei Gestalt (übrigens ein wichtiges Anliegen der Reformation) miteinander feiern können, dass alle gemeinsam teilhaben können an dem einen Kelch und so miteinander verbunden sind mit unserem Herrn, Jesus Christus. Denn dass wir uns an dieses Abendmahl von ihm und seinen Jüngern immer wieder erinnern, hat er uns aufgetragen. – Das tun wir, auch wenn sich die Formen durch die Jahrhunderte leicht verändern. Dass er uns mit diesem Mahl seine Liebe zu uns Menschen zeigt – er sich uns schenkt in Brot und Wein – das bleibt das Wichtigste.

PfarrerIn Elisabeth Knopf



GEMEINDEFEST ST. JOHANNES 2022

Herzliche Einladung zum großen Familienfest rund um die Johanneskirche am Wochenende 25. & 26. Juni!

Unser Fest beginnt am Samstagabend, 25. Juni mit einem **Gottesdienst** gemeinsam mit den Johannitern, mit **Musik** von unserer Kantantin Maria Schemm und dem Posaunenchor und einem **gemütlichen Beisammensein** rund ums **Johannesfeuer**.

Am Sonntag, 26. Juni gibt es ein vielseitiges Angebot für alle Generationen nach dem **Familiengottesdienst um 10 Uhr** im Freien vor dem Gemeindezentrum.

Unsere Kindertagesstätten bereiten zahlreiche **Spiel- und Erlebnisstationen für Kinder** vor und um **17 Uhr** freuen wir uns auf das Kinderdramal „Die Schöpfung“ mit den beiden

Holzwürmern Bohra und Bohris von und mit dem bekannten Liedermacherehepaar Eidner. **Flohmarkt, Büchermarkt, Tombola** und ein buntes Programm bieten auch den Erwachsenen eine gute Unterhaltung.

Musikalisch können Sie sich zum Beispiel auf das **Kurzkonzert** des pcOrchesters unter Leitung von Sandra Möhring um 15.30 Uhr freuen. Und natürlich werden **kulinarische Köstlichkeiten** angeboten, wie **Flammkuchen** aus unserem eigenen Ofen, Waffeln, **Cocktails** der Jugend, Kaffee und selbstgebackene Kuchen sowie verschiedenste Salate und Leckeres vom Grill. Besondere Highlights sind das **„Johannesbier“** der Biermanufaktur köbi und das **Essen nach tansanischer Art** von Diakonin Gabi Raunigk.

Wenn Sie uns beim Gemeindefest unterstützen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt. (Telefon 340440)

- » Wir freuen uns, wenn Sie einen Kuchen oder Salat beisteuern, und diesen am Sonntagmorgen im Gemeindezentrum abgeben
- » Wir sind dankbar, wenn Sie am Samstag beim Aufbau oder am Sonntagabend beim Abbau mitmachen.
- » Falls Sie für Tombola, Floh- oder Büchermarkt noch Artikel abgeben möchten, brauchen wir diese bis spätestens 20. Juni im Pfarramt, damit wir mit der Sortierung rechtzeitig fertig werden.

Vielen Dank bereits im Vorfeld für Ihre Hilfe! Denn gemeinsam wird es bestimmt ein wunderschönes Fest!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Bringen Sie gerne auch Nachbarn und Freunde mit.

Der Evangelische Verein präsentiert:

Das Johannesbier

Das Johannesbier wird exklusiv für uns von der Königsbrunner Biermanufaktur köbi gebraut und vom Evangelischen Verein zur Unterstützung der Gemeindeaktivitäten vertrieben.

Beim Gemeindefest, am 26. Juni, stellen wir Ihnen unser neues Johannesbier vor und Sie haben die Möglichkeit unser Gemeindebier zu erwerben und natürlich auch gleich zu verkosten. Wir haben das Johannesbier im Angebot als Kellerbier und als Helles. Es wird in der handlichen 0,33l-Flasche abgefüllt. Bestens geeignet als kleines Bier zwischendurch, als Überraschung für Ihre Gäste oder als Mitbringsel.

Johannesbier – Kellerbier

Ein malziges Bier mit Karamellnote, kräftig im Geschmack und mit dezenter Hopfennote

Johannesbier – Helles

Süffiges, naturtrübes Bier, malzig-herb mit fruchtigem Hopfengeschmack

Johannesbier kann auch über den Evangelischen Verein bestellt und erworben werden. Kontakt: verein@koenigsbrunn-evangelisch.de

Johannesbier – Gönn es Dir!

Das Bier für Leib und Seele. Spitzengenuss zugunsten der St. Johanneskirche Königsbrunn





©Brigitte Funk

DIE JOHANNITER IN KÖNIGSBRUNN

Am 1. Januar 2021 wurden die Einrichtungen des Pflegezentrums Ederer an den Wunschkandidaten, die Johanniter des Regionalverbandes Bayerisch Schwaben, übergeben.

Die Johanniter wollen „das Lebenswerk von Familie Ederer nach bestem Wissen und Gewissen weiterführen und gemeinsam mit den Mitarbeitenden und Kunden wachsen“, so Daniel Klein, Bereichsleiter Soziale Dienste der Johanniter und Ansprechpartner vor Ort in Königsbrunn.

Die Johanniter sind in Königsbrunn stark in der Betreuung von Senioren engagiert. Neben dem ambulanten Pflegedienst unterhält die Hilfsorganisation hier auch eine Tagespflege in der Bodenseestraße. Die stationäre Pflegeeinrichtung der Johanniter hat ihr Quartier in der Richthofenstraße übergangs-

weise ins neu eröffnete Johanniter-Quartier in Gersthofen verlegt. Das Gebäude im Gewerbegebiet Süd in Königsbrunn war in die Jahre gekommen und soll modernisiert und vergrößert werden.

Tagespflege Bodenseestraße

In Königsbrunn betreiben die Johanniter eine Tagespflegeeinrichtung in der Bodenseestraße 4. Dort werden bis zu 25 Gäste tagsüber betreut, die normalerweise zuhause leben. Von Seiten der evangelischen Kirchengemeinde und der katholischen Pfarreiengemeinschaft aus wird alle 14 Tage ein Gottesdienst bzw. eine Andacht in der Einrichtung angeboten. Die Gäste sind eingeladen mitzusingen und zu einem Thema oder biblischen Text Worte und Gedanken zu hören.

Das Foto ist bei einem Gottesdienst entstanden zum Thema: Der gute Hirte und die Schaa-

fe. Pfarrerin Brigitte Funk hatte verschiedene Schafe mitgebracht, die die Gäste auch in den Arm nehmen und streicheln durften. Die Pfarrerin bedankte sich bei den Mitarbeiterinnen, die ja sozusagen selbst wie gute Hirtinnen für die ihnen anvertrauten Gäste sorgen.



©Fotos: Johanniter

Für die Mitarbeiterinnen, die sie auf diesem Bild sehen, gab es an diesem Tag Karten als kleines Dankeschön und als Anerkennung zum Tag der Pflege, der in jedem Jahr am 12. Mai begangen wird.

Brigitte Funk



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Im Jahr 1952 als Werk des evangelischen Johanniterordens gegründet, ist die Johanniter-Unfall-Hilfe bundesweit in einer Vielzahl sozialer Bereiche aktiv. Als Mitglied im Fachverband des Diakonischen Werkes der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) ist die Hilfe von Mensch zu Mensch das zentrale Motiv der Johanniter. Antrieb dafür ist das Bewusstsein christlicher Nächstenliebe und die Bereitschaft, Menschen in Not beizuhelfen.

stehen – gleich welcher Religion, Nationalität oder Kultur.

Längst besteht ihre Arbeit nicht mehr nur in der Pflege und Heilung von Kranken. Die Johanniter sind eine der tragenden Säulen des deutschen Rettungsdienstes, betreiben Kinder- und Jugendeinrichtungen, Krankenhäuser, Fach- und Rehabilitationskliniken, medizinische und therapeutische Versorgungszentren und ebenso Hospize. Sie kümmern sich um geflüchtete Menschen, betreiben weltweite Hilfsprojekte, pflegen kranke und ältere Menschen in Senioreneinrichtungen, in ihren eigenen vier Wänden oder in Wohngemeinschaften. Kurzum: Sie kümmern sich um Menschen jeden Alters und betreuen sie von der Wiege bis zur letzten Etappe ihres Lebens – ganz aktuell während der Hochwasserkatastrophe an der Ahr, der Corona-Pandemie oder dem Krieg in der Ukraine.

Einige Zahlen von der Johanniter-Unfall-Hilfe in Deutschland aus dem Jahr 2020:

740.350 Einsätze leisteten die Rettungskräfte der Johanniter.

258.009 Menschen besuchten ihre Erste-Hilfe-Kurse.

222.111 Kunden hatten im Jahr 2020 den Hausnotruf bei sich zuhause.

35.168 Kinder wurden von den Johannitern bundesweit in mehr als 494 Kindertagesstätten betreut.

Ca. 25.000 Mitarbeitende arbeiteten hauptamtlich und **43.000** ehrenamtlich für die Johanniter-Unfall-Hilfe.

Ca. 15.000 Kinder und Jugendliche engagierten sich in den Jugendgruppen und im Schulsanitätsdienst.

1.231.000 Fördermitglieder unterstützten ihre Projekte im In- und Ausland.

Forum

Offener Hauskreis

1- bis 2-mal im Monat, 19.30 – 21 Uhr
abwechselnd an 2 Orten

Diese Termine sind geplant:

13. und 20. Juni, 4. und 18. Juli,

22. August, 26. September

Sie sind herzlich eingeladen! Kontakt:

Christoph Noller, Telefon: 0170 5016326

oder Gisela Kopper, Telefon 08231 1008

Meditativer Spaziergang

Donnerstag, 22. September, 18 Uhr

Natur, Bewegung und Weitsicht

für Geist und Seele



©pixabay/adage

An einem Spätsommerabend wollen wir im Gehen die Natur tief in uns aufnehmen. Das Sehen und Hören der Natur kann uns unsere tiefe Verbindung mit unserem göttlichen Schöpfer besser wahrnehmen lassen und zu größerem inneren Frieden führen. Herzliche Einladung dazu „geistlich zu schauen und zu lauschen“! Wir werden etwa eine Stunde lang in der Natur wandern und an verschiedenen Stationen innehalten, um uns geistlich zu besinnen. Leitung: Dekanin Doris Sperber-Hartmann Treffpunkt am südlichen Kiosk des Ilsees Wenn möglich, bitte im Pfarrbüro anmelden (Telefon 340440).

Bei Dauerregen entfällt der Spaziergang.

save the date – bitte vormerken:

Sonntag, 2. Oktober

Erntedank

Festgottesdienst

mit Abendmahl

Sonntag, 9. Oktober

Erntedank

Familiengottesdienst

Sonntag, 9. Oktober

Viva Voce Konzert

Sonntag, 16. Oktober

Gospelchor Konzert

Samstag, 19. November

pcOrchester-Konzert

7. – 16. August 2023

Konficamp

für den Konfirmations-
jahrgang 2024



PASSIONS SPIELE 2022

17. SEPTEMBER 2022

Besuch und Fahrt am 17. September 2022

Alle zehn Jahre werden in Oberammergau die berühmten Passionsspiele von Laien aufgeführt. Sie waren für 2020 geplant, wurden nun aber wegen der Pandemie auf das Jahr 2022 verschoben. Als Kirchengemeinde haben wir 50 Karten im Voraus bestellt für den Samstag, 17. September 2022, um gemeinsam mit dem Bus hinzufahren.

Kosten: für Eintritt und Busfahrt, 145 € (leider sind die Karten im Vorverkauf nicht ganz billig)

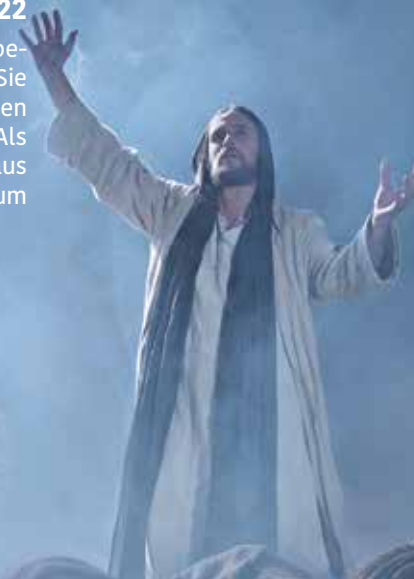
Abfahrt: am 17.9.22, um 10 Uhr am Parkplatz Friedhofstr., Königsbrunn, kirchliches Begleitprogramm und Einführung am Vormittag.

Aufführungsdauer: 13.30 bis 16 Uhr für den ersten Teil, 19 bis 21.30 Uhr für den zweiten Teil.

Rückkunft: ca. 23 Uhr am Parkplatz Friedhofstr.

Anmeldung: ab jetzt im Pfarrbüro möglich mit Angabe der Adresse und Bezahlung.

Bei kurzfristiger Absage durch den Angemeldeten (kürzer als zwei Monate vorher) können die Kosten nur rückerstattet werden, wenn Ersatz gefunden wird.



2022
**PASSIONS
SPIELE**
OBERAMMERGAU

Wunderbare Osterzeit

Den Anfang machte ein fröhlicher Familiengottesdienst am Palmsonntag unter der Leitung von Diakonin Gabi Raunigk mit einem Team vom Arche Noah- und Johannes-Kindergarten. Jesus zieht in Jerusalem ein. Hosanna! Das Team der beiden Kindergärten spielte eindrucksvoll den Einzug in Jerusalem und die Kinder durften mit bunten Tüchern und Palmwedeln (echten und gebastelten) den Weg, den Jesus auf dem Esel entlang ritt, schmücken.

Im Anschluss an den Gottesdienst wurde von Diakonin Raunigk dann ganz feierlich der KinderBibelWeg entlang der Fenster vom Gemeindezentrum eröffnet.

Jede unserer fünf evang.-luth. Kitas hatte ein oder zwei der Fenster selbst gestaltet. Bei einem Spaziergang konnte man nun die Passions- und Osterzeit zusammen mit der Biene Johanna auf diese besondere Weise erleben: Auf den sehr schön unterschiedlich dekorierten



ten Fenstern und in den dazu gehörenden Geschichten von Jesus gab es viel zu sehen, erfahren und entdecken.

In den einzelnen Kindergärten wurde dies weiter vertieft und ein Osterfest mit Eiersuche rundete das Ganze ab.

Ostern in der Kinderkrippe St. Johannes

Auch die Kleinsten unserer Kirchengemeinde haben sich in den letzten Wochen intensiv mit dem Thema Ostern beschäftigt.

Neben vielen Bastelangeboten wurde viel gesungen und in mehreren Geschichtenstationen der Weg Jesu bis zur Auferstehung erzählt und erlebbar gemacht.

So haben wir mit der Kindheit Jesu begonnen und Heilungsgeschichten nicht nur erzählt, sondern auch erlebt. Die Kinder konnten zum Beispiel spüren, was es heißt, wie Bartimäus nicht sehen zu können, indem sie sich die Augen verbinden ließen. Danach haben wir Schritt für Schritt Jesu Weg bis zur Auferstehung begleitet.

In der Arche Noah wird sich in der nächsten Zeit alles um den Löwenzahn drehen

Der Löwenzahn, auch als Butterblume oder Pusteblume bekannt, wird etwa 10 bis 30 Zentimeter hoch. Er hat kräftige Wurzeln, die bis zu einem Meter tief in die Erde reichen. Die Blätter sind länglich und gezackt. Der Löwenzahn verbreitet sich schnell und nicht jeder erfreut sich in seinem Garten deswegen daran. Aber wussten Sie, dass der gesamte Löwenzahn essbar ist?

Blüte, Blätter und Wurzeln werden sogar als Arznei verarbeitet. Löwenzahn kann als Tee, Saft, Pesto, Marmelade und Salat zubereitet werden. Frisch gepflückter Löwenzahn ist genauso essbar, wie die getrockneten Blüten, Blätter und Wurzeln.

Also dann versuchen wir doch mal den Löwenzahn auch von seiner anderen Seite her zu betrachten und uns an ihm zu erfreuen.

Löwenzahn Gelee

Zutaten

- 200 g Löwenzahn - Blüten
- 1 Liter Wasser
- 1 Zitronen(n)
- 1 kg Gelierzucker

Zubereitung

Arbeitszeit ca. 20 Minuten

Löwenzahnblüten im Wasser 5 Minuten kochen. Dann 24 Stunden ruhen lassen. Saft absieben. Mit dem Saft der Zitrone und dem Gelierzucker 4 Minuten sprudelnd kochen. Heiß in Gläser füllen.

Lieber kleiner Löwenzahn,
Ich schaue dich so gerne an.
So viele Sonnen vor dem Haus,
Ich such' mir die schönste aus.
Lieber kleiner Löwenzahn,
Ich schaue dich so gerne an.
Deine Schirmchen schweben fort,
Bald wächst du am anderen Ort.



Wir sind dabei

Gemeindefest

mit Familiengottesdienst
am Kirchweihsonntag, 26. Juni

Familien-Zeltlager

am Wochenende, 15. bis 17. Juli

Familiengottesdienst

mit Segen für die Ferienzeit am 24. Juli

Familiengottesdienst

zu Erntedank am 9. Oktober



Mutter/Vater-Kind-Gruppe

Mittwoch, 9 – 11 Uhr

im Gemeindezentrum St. Johannes

Leitung 1: Angela Nickel

Telefon 0162 4258126

Leitung 2: Cindy Hase

Telefon 9595196

Mäusestube

Kleinkindbetreuung

Dienstag, 8.30 – 12 Uhr

Donnerstag, 8.30 – 12 Uhr

Gemeindezentrum St. Johannes

Leitung: Petra Nowak, Telefon 33653

„Die Schöpfung –

ein Wochenrückblick mit Bohra & Bohris“

Ein Singspiel für die ganze Familie von und mit Gabi & Amadeus Eidner als krönender Abschluss vom Gemeindefest am **Kirchweihsonntag, dem 26. Juni, um 17 Uhr**, im Gemeindezentrum



Seit Gabi und Amadeus Eidner aus Chemnitz im April 2000 ihre Berufung als christliche Liedermacher entdeckt haben und diese mit ganzem Herzen ausfüllen, dürfen sie auf über 2000 erfolgreiche Auftritte zurückblicken, wobei besonders ihre „Bohra & Bohris“-Sing-



spiele bei unzähligen Kindern mittlerweile zu den Favoriten gehören.

Im Singspiel „Die Schöpfung“ sind die beiden Holzwürmer Bohra & Bohris – wissbegierig, wie sie nun mal sind – der Entstehung der Erde und allen Lebens auf der Spur. Mit sicherem Gespür für das Wesentliche entdecken sie im 1. Buch Mose der Bibel Antworten auf alle ihre Fragen. Fröhlich und kurzweilig für alle kleinen, aber auch großen Singspielbesucher: In schwungvollen Liedern zum Mitsingen und Mitmachen wird Gottes genialer Schöpfungsakt mit ansteckender Leichtigkeit vermittelt und durch farbenfrohe Kostüme, Bühnenbilder und Requisiten kindgerecht anschaulich dargestellt.

www.amadeus-music.de

Familien stärken

Diakonisches Werk Augsburg Vortrags- und Gesprächsreihe – Familien stärken. In Zusammenarbeit mit der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Königsbrunn.

Gemeindezentrum St. Johannes

Eine verbindliche Anmeldung bei der Evangelischen Beratungsstelle mit Angabe der persönlichen Daten ist erforderlich unter Te-

lefon 0821 597760 oder per Mail an eb@diakonie-augsburg.de

Auf einmal ist alles anders

Trennung und Scheidung aus Sicht der Kinder

Donnerstag, 30. Juni, 9.30 – 11.30 Uhr

Eltern bleiben Eltern trotz Trennung und Scheidung. Kinder können diese oft schwierigen Situationen am besten verarbeiten, wenn die Aufrechterhaltung von positiven und tragfähigen Beziehungen zu beiden Eltern gelingt. Mit den Fragen „Wie machen wir es am besten?“ und „Wie gelingt es uns, trotz getrennter Partnerschaft Eltern zu bleiben?“ wird sich diese Veranstaltung beschäftigen. Referentin: Dipl.-Sozialpäd. (FH) Ute Gagesch



Wie die Liebe im Fluss bleibt

Wie kann Partnerschaft gestärkt werden?

Dienstag, 11. Oktober, 19 – 21 Uhr

Im Laufe eines Beziehungslebens unterliegen Liebe und Partnerschaft zahlreichen Einflüssen und Veränderungen. Wie können diese in einer länger dauernden Beziehung bewältigt und die Partnerschaft gestärkt werden? Und wie kann die Liebe im Fluss bleiben? Referentin: Dipl.-Päd. Christine Laubmeier

KINDERKLEIDER BASAR



Sortierter Basar für Kinder- und Teenager-Kleidung & Spielzeug

Im Gemeindezentrum St. Johannes, Friedhofstr. 2, Königsbrunn findet am

Samstag, 24. September, von 9 – 11.30 Uhr

ein Basar für Kinder- und Teenager-Kleidung und Spielzeug statt.

Unter dem Motto „Sie bringen – wir verkaufen für Sie“ können Herbst- und Winterkleidung der Größen 86 bis 164, XXS – XL, Schuhe, Bücher und Spielzeug abgegeben werden. 20 Prozent des Erlöses werden zugunsten der Gemeindearbeit einbehalten.

Die Anmeldung zur Teilnahme am Basar ist am **12. September** per E-Mail an g-z-basar.koe@web.de möglich.



Viel gerannt wurde zur eher unbekannten Bibelgeschichte „Mose richtet die eiserne Schlange auf“ – 4. Mose 21, 4ff.



Mit den Israeliten auf der Flucht aus Ägypten durchschritten die Familien trockenen Fußes das Schilfmeer.



Mose (Pastoralreferent Albin Furch) erhält von Gott die Steintafeln mit den 10 Geboten.



Beim Abschlussgottesdienst wurde gemeinsam gesungen, gebetet und – mit der Hilfe von Rita Rabe – die Mosegeschichten wieder zusammengeführt.



KiBiNACHMITTAG

Rückblick Ökumenischer KinderBibelNachmittag „Mose – auf dem Weg mit Gott“

Rita Rabe war wieder mittendrin dabei, als 110 junge und junggebliebene Menschen am 19. März im und ums Pfarrheim Maria unterm Kreuz herum erlebten, welch langen, langen Weg Mose gemeinsam mit Gott gegangen ist. An 12 verschiedenen Stationen konnten die Grundschulkinder und ihre Familien etwas von Moses aufregendem Leben erfahren, er-spielen, erbasteln oder oder oder ...

Einen Samstagnachmittag überwiegend im Freien zu gestalten, ermöglichte dem ca. 30 köpfigen Vorbereitungsteam von Jugendlichen und Erwachsenen aus unserer Ev.-Luth. Kirchengemeinde und der kath. Pfarreienge-

meinde eine langfristige Planung unabhängig von tagesaktuellen Änderungen der Coronaregeln. Das Konzept ging auf und machte dem KiBiTeam ebenso viel Spaß wie den Besuchern!

Save the date: Herzliche Einladung zu den KiBiTagen in den Allerheiligenferien im Gemeindezentrum St. Johannes! Krah, krah, ich freue mich schon auf euch! – Eure Rita Rabe



Am brennenden Dornbusch hingen am Ende des KiBiNachmittags viele bunt flatternde Flammen und die Familien hatten über ihre eigenen Begegnungen mit Gott nachgedacht.



©Ernst Sperber



©Kirsten Harvold

FAMILIENZELTLAGER AN DER ISAR

Unter dem Himmelszelt sein Zelt aufschlagen

Lagerfeuerromantik, Natur und Gemeinschaft erwarten uns bei unserem Sommerzeltlager am Alpenrand. Unser Lagerplatz befindet sich am Rande des Naturschutzgebietes Isarau in einem 30 ha großen Gelände der Jugendsiedlung Hochland bei Königsdorf nahe Bad Tölz. Wir sind umgeben von Wiesen und Wäldern. Innerhalb dieses Geländes haben wir ein eigenes kleines Reich inklusive Feuerstelle.

Die Freizeit ist für Eltern mit Kindern konzipiert, die gerne draußen sind. Sie will Eltern und Kindern erlebnisreiche Tage in der Natur ermöglichen. Auf unserem Zeltplatz scheinen

Nacht für Nacht die Sterne in beeindruckender Klarheit. Die Isartalsternwarte auf unserem Gelände leitet uns an, den Weltraum zu entdecken und Astronomie live zu erleben. Wir werden Exkursionen in Wald und Flur unternehmen. Eine Berg- und Nachtwanderung ist eingeplant. Sollte das Wetter mal nicht so gut sein, können wir zum Baden auch ins Thermalbad vor monumentaler Bergkulisse gehen.

Veranstalter: Unsere Kindergärten der Evang.-Luth. Kirchengemeinde zusammen mit Pfarrerin Knopf und Pfarrer Sperber

Freitag bis Sonntag, 15. bis 17. Juli 2022

Ort: Jugendsiedlung Hochland bei Bad Tölz
Infos und Anmeldungen: In den Kindergärten oder im Pfarramt.



25 Jahre Konficamp: Einladung zum Festivalwochenende

Vom **8. bis 10. Juli 2022** wird im Augsburger Naturfreibad Haunstetten ein großes Festival gefeiert. Geplant sind Gottesdienste, Bühnenauftritte und viel Zeit für Gemeinschaft.



ration mit dem Evangelischen Jugendwerk Augsburg beteiligen. Die jeweils zehntägigen Sommercamps bei Grado in Italien haben seit 1998 bereits über 14.000 Jugendlichen frische Impulse für ihren Alltag und Glauben gebracht.

*Unser Motto:
„Glaube. Abenteuer. Gemeinschaft.“*

Daran anknüpfend wird vom 8. – 10. Juli 2022 im Augsburger Naturfreibad Haunstetten ein großes lebendiges Fest gefeiert werden, um den Geist des Konficamps an einem sommerlichen Wochenende mitten in Augsburg wachzuküssen. Zwar ohne Adria, aber mit einem abwechslungsreichen Programm und viel lebendiger Atmosphäre.

Auch Jugendliche unserer Königsbrunner Gemeinde sind an der Programmgestaltung beteiligt!

Jeder und Jede ist herzlichst eingeladen, mit uns zu feiern!

Das Konficamp findet in diesem Jahr vom 16. bis 25. August wieder in Grado statt.



©Fotos: Evangelisches Jugendwerk Augsburg

Die Füße graben sich in den warmen Sand, der Sternenhimmel und die Kerzen strahlen um die Wette, während hunderte Jugendliche und Erwachsene miteinander beten und singen – der Abendmahlgottesdienst am nächtlichen Strand ist immer wieder ein Highlight auf dem Konficamp, das nun schon seit 25 Jahren für Jugendliche und Erwachsene eine besondere Atmosphäre schafft. Die Camps sind von einem ganz besonderen Gemeinschaftsgefühl geprägt. Das Konficamp ist in seiner Größe, Form und Kontinuität ein einzigartiges Dekanatsprojekt, an dem sich aktuell rund 25 Kirchengemeinden aus Augsburg und dem Augsburger Umland in Koope-



Viele Infos für Eltern und Konfis und einen tollen Vorgeschmack auf das Camp in Italien gibt es unter www.konficamp-augsburg.de

Jugendgottesdienst SeeYou

freitags, 22. Juli; 16. September

SEE you!

im Gemeindezentrum

Wer sieht hier wen? Das ist schnell erzählt: Ich Dich. Du mich. Gott uns. Kurz: Man sieht sich bei See you!

Natürlich gibt es nicht nur etwas für das Auge. Es gibt auch kräftig was auf die Ohren! Gute Musik. Gute Sprüche. Lockere Atmosphäre. Spots aus dem Leben. Wie das Leben eben ist. Mit all seinen ups and downs. Ehrliche Gebete. Auch etwas Ruhe. Und viel Gemeinschaft. Natürlich momentan noch mit Abstand und Masken.

Aber miteinander verbunden durch Gott und mit guter Stimmung.

Also: What's up? Wir freuen uns auf Dich. Let's come together!

Unser Treffpunkt

Wo?

Jugendhütte neben der Johanneskirche

Wann?

dienstags, 18 Uhr: für Konfis der Jahrgänge 2021 und 2022

Ansprechpartner: Daniel Rauhut

freitags, 18 Uhr: offener Jugendtreff

Ansprechpartner: Allen Halle.

Im Moment gelten jugendliche Schüler bei Treffen nach der 3G-Regelung als getestet,

weil sie ja regelmäßig in der Schule an den Testungen teilnehmen. Falls Du aus irgendeinem Grund nicht an diesen Tests teilgenommen hast, bring bitte zum Treffen einen entsprechenden anderen Nachweis mit und zeige ihn den jeweiligen Jugendleitern, die als Ansprechpartner eingetragen sind.

Aufgrund des Pandemiegesehens kann es auch kurzfristig noch zu Änderungen kommen.

Jugendband

Einmal im Monat proben wir für die Ausgestaltung der Jugend- und Familiengottesdienste, erarbeiten Arrangements und erlernen neue (Worship-) Songs.

Du möchtest mitsingen, spielen, ausprobieren? Dann komm dazu!

Infos und Termine bei Maria Schemm

Telefon 0177 4306079 oder

E-Mail: maria.schemm@elkb.de



©ptabey/morandjaffmarie



RÜCKBLICK-SEMINAR-WOCHENENDE

Seminar für Jugendleiter

Alles in allem: ein sehr informatives Wochenende, an dem alle viel Spaß hatten!

Am 20. und 21. Mai fand im Gemeindezentrum das Seminar-Wochenende für Jugendleiter statt. Unter den knapp 35 jungen Leuten waren viele unserer frisch Konfirmierten dabei, die als Konfi-Mitarbeiter von nun an die Gemeinde aktiv mitgestalten werden.

Die Jugendlichen genossen es, dass das Wetter schön war und sie viel draußen sein konnten, z. B. in den Pausen oder beim gemeinsamen Grillen und der Andacht am Freitagabend.

Am Freitagnachmittag standen pädagogische Themen auf dem Programm, z. B. wie man als Jugendleiter seine Gruppe zur Ruhe bringt. „Die jungen Mitarbeiter haben am eigenen Leib erfahren, wie unangenehm es ist, wenn die Gruppe schwatzt oder dauernd am Handy spielt“, berichtete Jörg Mohr, der das Wochenende gemeinsam mit Pfarrerin Elisabeth Knopf leitete. Spontan ein Thema zu vermitteln, auf das man nicht vorbereitet ist, wurde auch geübt: Jeder bekam eine Anleitung in die Hand und musste den anderen Seminarteilnehmern ein unbekanntes Spiel erklären. Der (Miss-)Erfolg zeigte sich sogleich beim gemeinsamen Spiel. Aber

auch der Blick von außen wurde geschult: „Das Spiel ‘Wer passt zu mir?’ schließt Mitspieler aus, die nicht schnell genug oder zu schüchtern sind“, beobachtete Alexandra.

Viel Spaß hatten alle beim Spiel „Liebling, wenn du mich liebst, dann lächle“, das Linus vorgestellt hat. Oft wurde sogar schon gelacht, bevor einer der beiden Spielteilnehmer seinen Satz überhaupt aussprechen konnte. Und nur selten gelang es, dem Gegenüber ganz ernsthaft zu antworten: „Ich hab dich lieb, aber ich muss nicht lachen!“

Am Samstag fand vormittags ein Erste-Hilfe-Training vom Roten Kreuz statt. Das hat Alex am besten gefallen, „weil man da viel Allgemeines gelernt hat, was man auch sonst gut anwenden kann“.

Bastian Geldmacher vom Jugendwerk vermittelte den Mitarbeitern die rechtlichen Grundlagen für die Jugend- und Konfiarbeit am Samstagnachmittag.

Sie hätte sich zwar vorher nicht wirklich Sorgen gemacht, in diesem Sommer bereits als Konfi-Mitarbeiterin mit ins Camp nach Grado zu fahren. Aber das Seminar hätte doch was in ihr verändert, meinte Tyra, die erst vor einer Woche konfirmiert worden ist. Marianne Schenke

Das Symphonische Blasorchester des Evangelischen Posaunenchores Königsbrunn „pcOrchester“ lädt ein zum

SOMMER-KONZERT

Leitung: Sandra Möhring



**ST. JOHANNES
KÖNIGS
BRUNN**

**Sonntag,
17. Juli 2022, 16 Uhr**
Auf dem Vorplatz des
Gemeindezentrums
St. Johannes
(Schlecht-Wetter-Ersatztermin:
ist am Sonntag, 24. Juli)
Eintritt frei, Spenden erbeten!



Frauenkreis

Gemeindezentrum St. Johannes

Leitung: Leonore Grabowski, Telefon 7167

Annelie Schneider, Telefon 5185

Wie viele Gruppen unserer Gemeinde wollen auch wir nach langer Pause wieder mit unseren monatlichen Treffen beginnen. Bedenken und Unsicherheit bleiben noch. Zuversichtlich und mit Freude über die Möglichkeit der Nähe, der Gespräche, Lieder und Gebete haben wir unsere nächsten Veranstaltungen geplant und hoffen, dass wieder viele interessierte Frauen den Weg zu uns finden.

Dienstag, 7. Juni

Jahreslosung

mit Dekanin Dr. Doris Sperber-Hartmann

Dienstag, 5. Juli

Vortrag „Fräulein Mozart und der Versuch der Emanzipation“

Dienstag, 2. August

„Sommerfest“

Dienstag, 6. September

„Die Weisheit der Schnecke“



Mittwoch, 1. Juni, 9 Uhr

5.600 „Silberlinge“ – Bayerns größter Römerschatz in Augsburg

Mittwoch, 6. Juli, 9 Uhr

Wir gehen in die Königsbrunner Heide, Treffpunkt 9 Uhr am Bolzplatz

Mittwoch, 7. September, 9 Uhr

Thema stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest

FrauenZeit

Noch ist ein unbeschwertes Zusammensein nicht vorstellbar. Gerade der rege Austausch an engen Tischgemeinschaften macht das Format „FrauenZeit“ ja aus! Sobald die Situation sich diesbezüglich positiv verändert, wird entsprechend neu für einen Termin geworben. Bis hoffentlich bald!

Ihre Frauenbeauftragte des Kirchenvorstands Sabine Leimer



Männerrunde

Wir treffen uns am **letzten Donnerstag im Monat, jeweils um 20 Uhr**

im GZ Nikodemuszimmer

Gespräche über Gott, Mensch und die Welt.

Interesse ? Telefon 01577 5358150



Unser Café

Informativer Frauentreff bei Kaffee und Tee

jeden ersten Mittwoch im Monat, 9 Uhr

im Gemeindezentrum St. Johannes

Von „Adam und Eva“ bis „Zölibat“ – die Frauen von Unser Café interessieren sich für viele unterschiedliche Themen. Gerne fliegen wir auch aus ...

Herzliche Einladung an alle Frauen zum Zuhören und/oder Mitgestalten.

Leitung: Eva Knittel, Telefon 2328

Brigitte Frey, Telefon 32244



Man(n) trifft sich

Männertreff Königsbrunn

Gemeindezentrum

St. Johannes, Osteingang

Leitung: Pfr. Ernst Sperber

Wir sind eine offene Gruppe von Männern mit verschiedenstem Alter, Konfession und Lebensweg. Wir freuen uns auf jeden „neuen“ Mann.

Ich habe Feuer gemacht! – Jedes Treffen beginnt mit einem Grillen vor dem Gemeindezentrum. Bitte warm anziehen! Jeder bringt mit, was er am Abend essen möchte und auf den Grill gelegt haben möchte. Grill und Getränke stehen gegen eine kleine Spende bereit. Interessante Gespräche entstehen wie von selbst, wobei das Thema des Abends oft noch bis spät in den Abend heiß diskutiert wird. haft?

Krieg

Freitag, 30. September, 19 Uhr

Bei gutem Wetter im Pfarrgarten.



Wussten Sie schon ...?

... dass bei der Frühjahrssammlung der Diakonie 505,- Euro gespendet wurden?
Ein herzliches Vergelt's Gott!

... dass der FrischHof Königsbrunn für die Besucher der Ostergottesdienste 150 bunte hartgekochte Ostereier gespendet hat?
Vielen Dank dafür!

... dass in der Sakristei ein neues Waschbecken eingebaut wurde?

... dass es nach der zweijährigen Corona-Pause am 3. Advent wieder einen Gottesdienst nach Siebenbürger Tradition gibt?

Seniorenfrühstück

dienstags, 14. Juni, 12. Juli,

13. September

jeweils 9 Uhr; Einlass 8.30 Uhr

Anmeldung im Pfarramt: Telefon 340440

Veranstalter:

Evangelischer Verein

Leitung: Diakonin Gabi Raunigk

Telefon: 0176 55222418



Am 12. April war es soweit, das Seniorenfrühstück konnte nach langer Coronapause seine Türen wieder öffnen. Das Team lud ein zu einem Fastenbüffett im April mit Köstlichkeiten von Fisch und Käse und zu einer Bayerischen Brotzeit im Mai.

Im Juni erwartet Sie ein Frühstück in der Sommerfrische.

Es bleibt weiterhin bei dem Termin 2. Dienstag im Monat, nur im August macht das Seniorenfrühstück Pause.

Besonders wichtig ist in diesem Jahr, dass sich die Teilnehmer vorher im Pfarrbüro anmelden, um dem Team die Arbeit mit der Planung zu erleichtern.

Ein neues Team hat sich um Diakonin Gabi Raunigk gefunden, 6 Frauen und ein Mann. Das ist schon ein viel versprechender Anfang, aber wir suchen dringend noch weitere MitarbeiterInnen, die sich uns anschließen. Es kann auch in „Teilzeit“ sein: Nur Montagabend (17 – 19.30 Uhr) zum Herrichten von Tischen, Aufdecken und den Vorbereitungen für das Büfett oder am Dienstagvormittag (10 – 13 Uhr – inklusive Frühstück) zum Abdecken und Abwaschen mit unserer modernen Schnellspülmaschine.

Bisher hat uns die Evangelische Jugend ganz toll unterstützt, aber das geht nur in den Ferienzeiten.

Wir suchen Sie! Denn für die Senioren ist es ein tolles Erlebnis, auf das sie sich schon tagelang freuen.

Bitte melden Sie sich bei Diakonin Gabi Raunigk 0176 55 222 418 oder im Pfarrbüro.

Getreu dem Motto: Viele Hände machen ein schnelles Ende.

Ihre Diakonin Gabi Raunigk



©Johanna Gornitz

Seniorenkreis St. Johannes

jeweils 14 Uhr; Einlass 13.15 Uhr

im Gemeindezentrum St. Johannes
Leitung: Marianne Lang, Telefon 6755

Donnerstag, 21. Juli

Tages-Ausflug ins Oberjoch

Donnerstag, 15. September

„Wir feiern Geburtstag“ mit musikalischer Begleitung von Stadtrat Christian Toth

Donnerstag, 20. Oktober

Tages-Ausflug zum Ahornboden
Für alle Treffen sind ANMELDUNGEN erforderlich!



©Pfrbrd/Justus77

VIELEN DANK BRIGITTE BARCZYK!

Im Januar 1999 hat Brigitte Barczyk als Sekretärin für Pfarrerin Bühler angefangen – zuständig für alles, was mit dem Martin-Luther-Haus zu tun hatte. Ab April 2002 verbrachte sie den größeren Teil ihrer 13,5 Stunden gemeinsam mit Angelika Grassinger im Pfarramt in der Bgm.-Wohlfarth-Straße, das vorher das alte Pfarrhaus war. Nun war sie nur noch an einem Tag in der Woche im Büro vom Pfarrhaus neben dem MLH tätig. Erst 2015 mit dem Einzug der Flüchtlinge ins Untergeschoss vom Martin-Luther-Haus zog Brigitte Barczyk vollständig um ins Pfarramt neben der Johanneskirche.

Die gelernte Kauffrau wollte eigentlich Erzieherin werden und freute sich bei ihrem Wiedereinstieg nach der Kinderpause sehr auf die Arbeit als Sekretärin in der Gemeinde, die doch eine Verbindung darstellt zwischen Büro- und sozialer Tätigkeit. Der Parteiverkehr, der den größten Teil ihrer Arbeitszeit in Anspruch nahm, ist genauso ein Mix: Brigitte Barczyk hört gern zu und ist zu jedermann immer freundlich und hilfsbereit – ob Eltern ihr Kind zur Taufe anmelden oder alte Menschen

die Gelegenheit nutzen, von ihrem Leben zu erzählen. Gerührt berichtet die Pfarramtssekretärin von Menschen, die sich bei ihr für Selbstverständlichkeiten bedankt oder sich ausgeweint haben. Dankbar ist sie selbst den Ehrenamtlichen, die die Pfarrsekretärinnen, wenn es dringend war, schnell und flexibel unterstützt haben.

Wir verabschieden unsere Pfarramtssekretärin Brigitte Barczyk im Gottesdienst

am Kirchweihsonntag, 26. Juni, um 10 Uhr

Im Namen des Teams der Hauptamtlichen, des Kirchenvorstandes und der ganzen Gemeinde bedanken wir uns bei Brigitte Barczyk herzlich für ihren über 23-jährigen Einsatz als Pfarramtssekretärin und ihr ehrenamtliches Engagement darüber hinaus und wünschen ihr Gottes reichen Segen für den Ruhestand!

Marianne Schenke
Vertrauensfrau Marianne Schenke

Ernst Sperber
Pfarrer Ernst Sperber

Christrose Ökumenischer Hospizverein Königsbrunn



Geplant sind folgende Veranstaltungen, sofern die aktuelle Situation dies zulässt. Bitte beachten Sie hierzu zeitnah die Tagespresse, unsere Aushänge oder unsere Homepage www.christrose.info

Workshop Patientenverfügung

Donnerstag, 30. Juni, um 18 Uhr

Pfarrheim Maria unterm Kreuz

Vortrag rund ums Testament

Freitag, 8. Juli, um 18 Uhr

Gemeindezentrum St. Johannes

Sommerfest

Samstag, am 23. Juli, ab 14.30 Uhr

Ulrichsplatz 2

Mitgliederversammlung

Näheres erfahren Sie über das Mitteilungsblatt.

Trauerbegleitung

Wie: Einzelgespräche am Telefon, beim Spazierengehen oder im Hospizbüro.

Vielleicht möchten Sie uns lieber schreiben per Mail: trauerpost@christrose.info oder per Post: Christrose – Ökumenischer Hospizverein Königsbrunn e. V., z. H. Trauerpost, Ulrichsplatz 2, 86343 Königsbrunn

Trauertelefon

08231 918054, Ansprechpartnerinnen: Gabriele Jones und Lisa Thurow

Beratungen zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Terminabsprache nötig unter

Telefon: 08231 915203

Sterbebegleitung

Gerne besucht Sie regelmäßig ein Ehrenamtlicher zu Hause, im Seniorenheim oder im Krankenhaus.

Büro

Ulrichsplatz 2

Telefon 08231 9152-03 · Fax 08231 915204

www.christrose.info

hospizverein@christrose.info

Bürozeiten

Montag 17 – 18 Uhr · Donnerstag 10 – 11 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

Bankverbindung

IBAN DE 30 7209 0000 0006 4979 50

VR Bank Augsburg-Ostallgäu eG

Kleidersammlung

Sammelt die übrigen Brocken, auf dass nichts umkomme. Joh. 6,12

Brockensammlung Bethel

Vom 20. Juni bis 28. Juni sammeln wir gebrauchte Kleidung, die von den Betheler Anstalten abgeholt wird. Kleiderspenden für Be-



thel werden sortiert und verkauft – teilweise in Bethel selbst, zu einem größeren Teil aber auch außerhalb Bethels. Der Erlös wird für die vielfältigen diakonischen Aufgaben Bethels verwendet. Bitte unterstützen Sie die Sammlung und spenden Sie gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln). Bitte keine Lumpensammlung, denn diese müssen zu erheblichen Kosten entsorgt werden!

Kleiderbeutel werden in den beiden vorhergehenden Wochen im Pfarramt und bei den Gottesdiensten bereit liegen.

Bitte geben Sie die gefüllten Beutel zwischen dem 20. und 28. Juni 2022 in der Garage am Pfarramt, Bgm.-Wohlfarth-Straße 94, zu den Bürozeiten ab.

Helferkreis mit Geflüchteten in Königsbrunn

Durch Corona sind die Kontaktmöglichkeiten zu den Menschen aus Syrien, Afghanistan, Eritrea etc. stark beeinträchtigt worden.

Trotzdem gibt es noch allerlei Beziehungen, auch wenn inzwischen viele schon in Arbeit und Schule integriert sind, eine Wohnung gefunden haben. Wir haben ja immer noch die 5 staatlichen Unterkünfte mit über 200 Geflüchteten in der Stadt!

Einige Familien, häufig Frauen mit Kindern, aus der Ukraine haben inzwischen überwiegend privat Quartiere bezogen. Wir bieten unsere ehrenamtliche Unterstützung an – für die Gäste, aber auch für die Gastgeber – bei den vielen Fragen, die vor allem am Anfang auftauchen.

Jetzt können wir auch wieder Events veranstalten. Das monatliche **Café Welcome** (früher Café Asyl) ist für **Samstag, den 25. Juni um 15 Uhr**, im kath. Pfarrheim MuK, Mindelheimer Str. 24 geplant.

Ob es im Juli/August wieder ein Sommerfest geben wird, ist unklar. Zurzeit ist niemandem zum Feiern zumute.

Info- und Einladungsflyer liegen in der Johanneskirche und im Gemeindezentrum aus. Bei Fragen bitte bei Christoph Noller melden, Telefon: 0170 5016326



Neuwahl beim Evangelischen Verein



Am 30. März fand im Gemeindezentrum die Mitgliederversammlung des Evangelischen Vereins statt. Das alte Vorstandsteam hat sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Als neuer Vorsitzender wurde Manfred Gahler gewählt. Seine Stellvertreterin ist Gerlinde Ostermeier. Die weiteren Vorstandsmitglieder sind Bärbl Berndorfer, Jörg Mohr, Ragnar Deuß, Martina Weser und Ernst Sperber.

Der neugewählte Vorstand freut sich darauf, beim Gemeindefest mit den Gemeindemitgliedern ins Gespräch zu kommen und der Gemeinde das neue Johannesbier zu präsentieren.

Inzwischen ist auch das Seniorenfrühstück nach der Pandemiepause wieder gestartet. Dieses wird weiterhin vom Verein unterstützt.



Als neue Vorsitzende des Evangelischen Vereins Königsbrunn wurden Gerlinde Ostermeier (Stellvertretende Vorsitzende) und Manfred Gahler (Erster Vorsitzender) gewählt.

Weitere Veranstaltungen werden folgen. Details dazu erfahren Sie im Erntedank-Gemeindebrief bzw. in der Presse.

Kontakt:

verein@koenigsbrunn-evangelisch.de

Manfred Gahler



UNSERE „NEUE“ IM PFARRAMT

Manche von Ihnen kennen mich vielleicht bereits. Mein Name ist Tanja Mohr und ich bin seit Mitte April die „Neue“ im Pfarramt.

Ich bin, für mich unvorstellbar, seit kurzem ein halbes Jahrhundert alt, verheiratet und sehr stolz auf meine beiden Töchter im Alter von 17 und 19 Jahren. Vor fast 20 Jahren sind wir beruflich bedingt von Nürnberg nach Königsbrunn gezogen. Einige von Ihnen werden vermutlich schon meinen fränkischen Dialekt entdeckt haben.

Viele Jahre habe ich die Mitbewerber auf dem deutschen Lebensversicherungsmarkt für eine große Nürnberger Versicherung verglichen und mich dann in der Familienphase u. a. im Elternbeirat – sowohl im Kindergarten als auch in den Schulen meiner Töchter – engagiert.

Schon seit langem gestalte ich den Minigottesdienst für unsere kleinsten Gemeindemitglieder mit. Meine beiden Töchter und mein Mann helfen in der Konfirmandenarbeit und

sind begeistert, nach zwei Jahren Pause im August wieder in das Konfi-Camp nach Grado fahren zu dürfen.

Ich freue mich auf die vielseitige Arbeit und bin schon sehr gespannt auf die vielen, interessanten Begegnungen mit Ihnen im Pfarramt!

Ihre
Tanja Mohr

Im Namen des Teams der Hauptamtlichen, des Kirchenvorstandes und der ganzen Gemeinde wünschen wir Frau Mohr einen guten Start und freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Marianne Schenke

Vertrauensfrau Marianne Schenke

Ernst Sperber

Pfarrer Ernst Sperber



NEUERÖFFNUNG WELTLADEN

Nun ist er da! Der Weltladen ist gegenüber unserer Johanneskirche eingezogen.

Am 7. Mai wurde die Neueröffnung gefeiert mit Kaffee und Kuchen, Sekt, einem Kaffee-Quiz, der Trommelgruppe „Komazama“ und einigem mehr, sowie vielen Grußworten und der Segnung des neuen Weltladens durch Pfarrerin Elisabeth Knopf und Pfarrer Bernd Leumann.

Eine wirklich lange Zeit stand der Auszug schon im Raum und nun ist der Weltladen von der Ulrichkirche ein Stück weiter nach Süden zur Johanneskirche in die wunderschön renovierten Räume gezogen, die zuletzt die Verkehrswacht Augsburg genutzt hatte.

Allerdings muss der Weltladen nun auch die Ladenmiete selbst erwirtschaften. Da passt es ganz gut, dass die Stadt nun Untermieter im Weltladen geworden ist und zwei kleinere

Räume als Büro für die Betreuerin des Mehr- generationenhauses und Lager nutzt.

Der Weltladen hatte viel engagierte Hilfe beim Umzug und zusätzliche ehrenamtliche MitarbeiterInnen machen eine Verlängerung der Öffnungszeiten möglich. Trotzdem ist Verstärkung im Weltladen-Team weiterhin willkommen, da es für solche Projekte nicht nur Geld brauche, betonte Bürgermeister Franz Feigl in seinem Grußwort, sondern vor allem Menschen, die tatkräftig mit „Hand anlegen“.

Die überzeugenden Gründe für eine solche Mithilfe lieferte Pfarrer Leumann in seiner Ansprache zur Segnung der neuen Räume: Wer sich im Weltladen engagiert, bliebe jung – sagte er und zeigte auf die vielen ehren- amtlichen HelferInnen –, genieße die schöne Aussicht auf die Johanneskirche, profitiere von der Gemeinschaft im Team. Und natürlich wären auch politische oder religiöse Motive im Spiel: Schließlich seien es die Weltläden

gewesen, die erst den Druck auf die Discoun- ter ausgeübt hätten, Fairtradeprodukte anzu- bieten. Auch Pfarrerin Knopf betonte unsere Verantwortung für die Welt, in der wir leben. Ein weiteres Grußwort sprach Moritz Zielke vom Design- und Architekturbüro wiederver- wandt in Köln, das für die GEPA das Shopsys- tem „WoodenPeg“ für Weltläden entworfen hat. Es ist nachhaltig in den Werkstätten in Bethel produziert worden und kann mit fast unbegrenzten Möglichkeiten in Minu- tenschnelle umdekoriert werden. So war es keine Überraschung, als das Weltladen-Team einen Akkuschrauber mit passendem Bit für die 500-600 Schrauben auspackte, die in der neuen Einrichtung verbaut sind. Auch GEPA- Beraterin Christine Weiner hatte ein Ge- schenk dabei.

Abschließend dankte Gerlinde Ostermeier nochmals dem ganzen Team und wandte sich an den 1. Bürgermeister: „Nun haben wir den wunderschönen Laden, Herr Feigl, und jetzt können Sie die Straße danach errichten!“



©Marianne Schenke



HANDGEMACHTE UND FAIR PRODUZIERTE HÄNGEMATTEN UND MEHR ...

Bali, Indonesien



Produkte mit "feel-good"-Lifestyle mit ethisch reinem Gewissen, innovativ und praktisch, nachhaltig und fair.



Hängematten sind langlebig, elastisch, atmungsaktiv, schimmelresistent, haut- freundlich und so bunt wie das Leben.



NEU: Bgm.-Wohlfarth-Str. 97
Tel.: 919791
Di. - Fr. 10-18 Uhr und Sa. 10-18 Uhr

Kantorei

St. Johannes singt

mittwochs, 19.45 Uhr

Gemeindezentrum St. Johannes

Dekanatskantorin Maria Schemm

Information und Anmeldung:

maria.schemm@elkb.de

Posaunenchor

donnerstags, 20 Uhr

Gemeindezentrum St. Johannes

Leitung: Dekanatskantorin Maria Schemm

Kontakt: Andrea Kaiser, Telefon: 08231 4062222

Proben: www.posaunenchor-koenigsbrunn.de

pcOrchester

donnerstags, 20 Uhr

Gemeindezentrum St. Johannes

Leitung: Sandra Möhring, Tel. 0160 95977553

Proben: www.posaunenchor-koenigsbrunn.de

FRIEDENSKONZERT

Benefizkonzert zu Gunsten der Ukraine

mit Melli&Matze von Bartender's Best

Freitag, 1. Juli, ab 18.30 Uhr

Gemeindezentrum St. Johannes

Spendenaktion! Der Erlös geht jeweils zur Hälfte

an den Ukrainischen Verein Augsburg e. V. sowie das Hilfswerk Schwaben Bukowina e. V.

Kirchenkonzert zum Muttertag

Ein abwechslungsreiches Kirchenkonzert zum Muttertag mit Bläser- und Orgelmusik aus allen Epochen, furiosen Fanfaren, gefühlvollen Solos, pompös-rasanten Klängen von Georg Friedrich Händel, modernen Posaunenchorarrangements und vielem mehr begeisterte die zahlreichen Zuhörer in St. Johannes. Maria Schemm als Organistin und Posaunenchorleiterin, Horst Günzel mit einer exklusiven kleinen Besetzung und Sandra Möhring als Dirigentin des Gesamtensembles „pcOrchester“ hatten dieses hochkarätige Programm zusammengestellt und zeichneten dafür verantwortlich.

Sabine Leimer



©Andrea Collisi

viva voce

DIE A CAPPELLA BAND

GLÜCKSBRINGER

**Sonntag, 9. Oktober,
17 Uhr**



Gemeindezentrum St. Johannes

105 000 000 Ergebnisse liefert Google auf die Suche nach dem Glück – VIVA VOCE garantiert mit der brandneuen Show „Glücksbringer“ satte 120 Minuten davon!

Glück bringt das A-cappella-Quartett VIVA VOCE seit über 20 Jahren auf die Bühnen der Nation. Deutschlands charmanteste A-cappella-Band liefert Glücksmacher am laufenden Band.

Karten

Telefon 08231 340440

pfarramt@koenigsbrunn-evangelisch.de

Vorverkauf (Pfarramt): 29,- €

Schüler/Studenten 22,- €

Abendkasse: 30,- €

Schüler/Studenten 23,- €



www.koenigsbrunn-evangelisch.de



RÜCKBLICK

FRIEDENSGET

Das Ökumenische Friedensgebet für die Ukraine, am 10. März 2022, endete vor unserer blau-gelb illuminierten Johanneskirche.

Rund 300 Personen waren der Einladung der Evang.-Luth. Kirchengemeinde und der kath. Pfarreiengemeinschaft zur Friedensaktion gefolgt, die von der Stadt Königsbrunn und dem Bündnis „Gespür fürs Wir“ unterstützt wurde. Ukrainische Weisen, Fürbitten und Friedenslieder bildeten den Anfang der Aktion in der katholischen Kirche St. Ulrich. Ein Friedens-Lichterzug führte anschließend die Bgm.-Wohlfarth-Straße hinauf zur evangelischen Kirche St. Johannes. Bei starkem Wind war es nicht ganz leicht, die Kerzenflamme am Brennen zu halten. Ein Kind hatte es sich zur Aufgabe gemacht, mit einem Feuerzeug umherzugehen und die Kerzen der Besucher immer wieder anzuzünden. So leuchteten leider auch die Kerzen rund um den Johannesbrunnen nicht lange. Das Friedens-

zeichen war aber auch ohne Kerzenschein deutlich zu erkennen.

Viel Musik umrahmte auch diesen zweiten Teil der ökumenischen Friedensaktion:

U. a. spielte das Akkordeonorchester Monday Evening unter der Leitung von Sabine Leimer den Schlager „Ein bisschen Frieden“ von Nicole, die 1982 damit den Eurovision Song Contest gewonnen hatte. – Und alle summten zumindest mit!

Am Ende der ökumenischen Friedensaktion sangen alle Besucher gemeinsam die Hoffnungslieder „Freunde, dass der Mandelzweig wieder blüht und treibt“ sowie „Verleih uns Frieden gnädiglich“, die der Posaunenchor unter der Leitung von Dekanatskantorin Maria Schemm darbot.

Den Abschlusssegen sprachen Pfarrer Ernst Sperber und Pfarrer Bernd Leumann gemeinsam.

Die rund 2.500,- € Spenden gingen ohne Abzüge an das „Aktionsbündnis Katastrophenhilfe“, ein Zusammenschluss von Caritas international, dem Deutschen Roten Kreuz, der Diakonie Katastrophenhilfe und UNICEF Deutschland.



*Böhm - Bestattungen aller Art
und Trauerbegleitung*

- Bestattungsvorsorge
- Individuelle & persönliche Trauerrede
- Persönliche Besprechung des Trauerfalles jederzeit Hausbesuche möglich!
- Feuer-, Erd- oder Seebestattungen, Naturbestattungen in den Schweizer Bergen, Diamant-, Ruhe-, Friedwald-Bestattungen
- Große Auswahl an Särgen und Urnen in unseren Ausstellungsräumen
- Überführung des Verstorbenen an den Ort der Trauerfeier oder der Beisetzung

Steuern? Wir machen das.

VLH.



Hier wird
Ihnen
geholfen!

Alexandra Dierker
Buchenstraße 22
86343 Königsbrunn
Alexandra.Dierker@VLH.de



☎ 08231 605389


Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vhl.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Wenn Sie das Fernweh packt

... und Sie Ihren Urlaub planen möchten, besuchen Sie uns!

Persönliche und umfangreiche Beratung

... ist das A und O unseres Erfolges!

Wir sind Ihr erfahrenes Reisebüro in Königsbrunn, das Kunden-Service großschreibt.

Professionelles Reise-Know-How – für alle Reisearten und Reiseziele weltweit.

Mit unserer langjährigen Erfahrung stellen wir für Sie aus Millionen von verfügbaren Informationen und Preisen die am besten geeigneten Bausteine für Ihren Traumurlaub zusammen.

Zudem sind wir Spezialisten für Reisen nach Australien, Neuseeland, Südsee, USA und Asien.

Dass dies alles möglichst Ihren individuellen Preisvorstellungen entsprechen soll, ist für uns selbstverständlich.

Ihr Urlaub in guten Händen

Parkplätze
direkt vor der Tür!



AUGSBURG-LAND

FLUGBÖRSE Augsburg Land

Inh. Jürgen Pfündel

Bürgermeister-Wohlfarth-Str. 7

86343 Königsbrunn

+49 8231 9 57 91 90

Pfuendel@flugboerse.de



Ab 6 Uhr morgens bieten wir neben einem reichhaltigen Brot- und Semmelsortiment auch eine große Auswahl an Feingebäck.

In unserem kleinen Cafe finden sie zum Frühstück, zur Brotzeit oder einem kleinen Kaffeeplätzchen sicher die richtigen Leckereien.

Für besondere Anlässe, wie Hochzeiten, Taufen, Partys, Betriebs- und Vereinsfeste backen wir ganz nach Ihren Wünschen.

Bgm.-Wohlfarth-Str. 47 • 86343 Königsbrunn

Tel. 08231/2228 • FAX 08231/915025

e-mail: info@baeckerei-forster.de

St. Raphael Apotheke

Dr. Franz Kerscher

Bgm.-Wohlfarth-Straße 73

86343 Königsbrunn

Tel. 08231 90940

Fax 08231 90941

info@st-raphael-apotheke.de

www.st-raphael-apotheke.de



Rosen Apotheke

Dr. Almut Kerscher

Rosenstraße 2a

86343 Königsbrunn

Tel. 08231 90650

Fax 08231 90651

www.rosen-apotheke-koenigsbrunn.de

©fotolia/UsedomCards.de



vrbank-a-oal.de



Vertrauen Sie dem Testsieger!

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Testen Sie die beste Beratung laut Focus Money CityContest und dem Institut GfQ. Vereinbaren Sie noch heute einen Termin für Ihre persönliche Vermögensanalyse.

 **VR Bank**
Augsburg-Ostallgäu eG

 **Meisterbetrieb Steinmetz Schreiber**

GRÄBMALE • GRANIT • MARMOR
EIGENE SÄGEREI UND FERTIGUNG
AUSFÜHRUNG ALLER NATURSTEINARBEITEN AM BAU

Büro: Raiffeisenstr. 2 • 86343 Königsbrunn
Tel. (0 82 31) 34 94 24 • Fax (0 82 31) 34 94 42
steinmetz.schreiber@t-online.de • www.steinmetz-schreiber.de



*Seit drei Generationen
Hand in Hand:*

**Unser Beruf ist
unsere Berufung.**

Königsbrunn 08231-4370
Schwabmünchen 08232-6318
Bobingen 08234-2046

 **Bestattung
Welzmüller**

www.bestattung-welzmueller.de

Die meisten Menschen
wissen nicht,
dass man auch
traurige Anlässe
wunderbar gestalten kann.

 **Veney
Bestattung** Beratung . Bestattung . Begleitung

Rathausstr. 11, 86343 Königsbrunn
Tel.: 08231 – 98 80 641
veney-bestattung@gmx.de
www.beratung-bestattung-begleitung.de



**Radl-Eck
ELIAS**

 35 Jahre

**Besuchen Sie unsere komplett neugestalteten
Verkaufsräume – jetzt mit noch mehr Auswahl!**

E-Bikes und Liegeräder zum Testen und Ausleihen
stehen für Sie bereit!

Gewerbegebiet Nord
Hunnenstraße 21 • 86343 Königsbrunn • Tel. 08231/90827

©fotolia/S.H.-exclusiv



GRABPFLEGE SERVICE

SIE PFLEGEN DIE ERINNERUNG –
WIR DAS GRAB

GÄRTNEREI
GARTENCENTER
FRIEDHOFSGÄRTNEREI
BLUMENHAUS
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
BAUMPFLEGE
INNENRAUMBEGRÜNUNG

**Dauer
Grab
Pflege**

DIE **WÖRNERGÄRTNER**

Seit 1896

**grün
erleben**



T: 0821 48 89 40

Benzstraße 4 · 86420 Diedorf · www.diewörnergärtner.de

FREUD UND LEID



Getauft wurden

Aus Datenschutzgründen
entfernt.

Gebet von Taufeltern

Herr, wir haben dieses Kind getauft und damit unsere Hoffnung ausgedrückt, dass du es segnest. Erweise an ihm deine Güte. Sei wie ein Freund zu ihm. Und führe es auf rechter Straße um deines Namens willen. In Gefahren beschütze es, in Angst begleite es, in Schwachheit stärke es. Lass dieses Kind so heranwachsen, dass es sich am Leben freuen kann und anderen Freude bereitet. Amen.

Gebet eines Paten

Guter Gott, ich bitte dich, behüte mein Patenkind vor den vielen Gefahren der Welt. Lass es aufwachsen in Freiheit und Geborgenheit. Lass es an Leib, Seele und Geist sich entfalten und führe es zum wahren Glauben. Hilf mir, dass ich mein Patenamt richtig wahrnehme. Gründe mich in deinem Wort und öffne mir einen Zugang zum Herzen meines Patenkindes. Amen.



©Marianne Schenke



kirchlich bestattet wurden

Aus Datenschutzgründen
entfernt.



Gebet von Hinterbliebenen

Gott, wir trauern um einen lieben Menschen. Er wird uns sehr fehlen. Aber wir geben ihn in deine Hand und wissen ihn in deiner Liebe geborgen. Wir haben Angst vor dem Tod. Tröste uns in unserem Leid. Tröste uns, wenn wir selber einmal sterben müssen. Denn du hältst uns und lässt uns nicht fallen, was auch geschehen mag. Amen.



WIR SIND FÜR SIE DA



Evang.-Luth. Pfarramt Königsbrunn

Bgm.-Wohlfarth-Straße 94 · 86343 Königsbrunn

Angelika Grassinger & Tanja Mohr

Mo 13.30 – 17 Uhr · Di & Fr 10 – 12 Uhr

Mi 7.30 – 10 Uhr · Do 8.30 – 17 Uhr

Telefon 08231 340440 · Fax 340444

pfarramt@koenigsbrunn-evangelisch.de

Dekanin Dr. Doris Sperber-Hartmann

Friedhofstraße 3 · Telefon 2244

sperber-hartmann@koenigsbrunn-evangelisch.de

Pfarrer Ernst Sperber

Friedhofstraße 3 · Telefon 2244

sperber@koenigsbrunn-evangelisch.de

Pfarrerinnen Elisabeth Knopf

Martin-Luther-Straße 1 · Telefon 3043854

knopf@koenigsbrunn-evangelisch.de

Pfarrerinnen Brigitte Funk

Telefon 0170 3045760 · brigitte.funk1@elkb.de

Diakonin Gabi Raunigk

Telefon 0176 55222418 · gabi.raunigk@elkb.de

Vikar Johannes Augustin

Augustusstraße 14 b

Telefon 0157 39335512 · j.augustin@disroot.org

Kantorin Maria Schemm

Telefon 0177 4306079 · maria.schemm@elkb.de

Vertrauensfrau

Marianne Schenke

marianne.schenke@elkb.de

Stellvertretender Vertrauensmann

Alfred Rauhut · alfred.rauhut@elkb.de

Unser Spendenkonto

IBAN DE 25 7209 0000 0106 4151 21

VR Bank Augsburg-Ostallgäu eG

BIC GENODEF1AUB

Unsere KiTas

Kita Arche Noah

Leitung: Karin Roch

Friedhofstraße 4 · Telefon 33868

Kita.ArcheNoah-koenigsbrunn@elkb.de

Kinderkrippe St. Johannes

Leitung: Kirsten Hassold

Dietrich-Bonhoeffer-Str. 38a · Telefon 340892

Kita.st.johannes-koenigsbrunn@elkb.de

Johannes Kindergarten

Leitung: Claudia Kreiser

Heimgartenstraße 4 · Telefon 2541

Kita.johannes-koenigsbrunn@elkb.de

Kindertagesstätte am See

Leitung: Christine Schaffer

Zeissstraße 7 · Telefon 3402936

Kita.amSee-koenigsbrunn@elkb.de

Kindertagesstätte Martin-Luther-Haus

Kommissarische Leitung: Jennifer Rosenberger

Martin-Luther-Str. 1 · Telefon 9585986

Kita.MLH-koenigsbrunn@elkb.de

Kindergartenverwaltung

Martha Bobinger

Bürozeiten Mo & Di 8.30 – 14.30 Uhr

im Johanneskindergarten · Telefon 2541

Unsere Orte

St. Johanneskirche

Bgm.-Wohlfarth-Straße 96

Gemeindezentrum St. Johannes

Friedhofstraße 2

Impressum Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Königsbrunn

Herausgeber (ViSdP): Ernst Sperber; Redaktion: Angelika Grassinger, Sabine Leimer, Marianne Schenke, Ernst Sperber; E-Mail: gemeindebrief@koenigsbrunn-evangelisch.de; Konzept, Satz & Gestaltung: Tanja Laubisch; Anzeigen: Bettina Deuß, Annelie Schneider, Roswitha Wellner; Druck: Gemeindebriefdruckerei Auflage: 3.650 Exemplare; Bilder: Titelbild: Ernst Sperber, alle nicht gekennzeichneten privat.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Oktober bis November ist am 25. Juli 2022.